

Die härtesten Kilometer der Steiermark

TRIATHLON. Während in Klagenfurt die Teilnehmer des Ironman Austria ihre sieben Sachen noch zusammenschichten, geht es in der Steiermark noch eine Spur härter zur Sache, denn der Austria Extrem Triathlon führt die Athleten wieder quer durch das Land - und das richtig weit außerhalb ihrer Komfortzone. Nach dem Schwimmen in der Mur (3,8 Kilometer) führt die Radstrecke (186



km) unter anderem über das Gaberl und den Sölkpass bis zur Wechselzone beim Stausee Großsölk. Dann geht es zu Fuß noch via Südwandhütte des Dachsteins, das Ziel ist bei der Talstation (44 km). Als Titelverteidiger geht Michael Strasser ins Rennen, 250 weitere Top-Athleten jagen ihn. Los geht es am Samstag beim Altarm der Mur in Thondorf (4.30). Infos: www.autxtri.com



Vorjahressieger Michael Strasser



Geschwommen wird in der Mur